

## Sachverhalt: Schulungen für Lehrkräfte an staatlichen Schulen in Nürnberg als freiwillige Leistung der Stadt Nürnberg

Die Aus- und Fortbildung der staatlichen Lehrkräfte aller Schularten ist Aufgabe des Freistaates Bayern als Dienstherr. Diese werden bayernweit vor allem durch die Akademie für Lehrerbildung und Personalentwicklung „ALP“ in Dillingen und regional über die Dienststellen der Ministerialbeauftragten, die Regierung von Mittelfranken bzw. dem Staatlichen Schulamt in der Stadt Nürnberg organisiert und finanziert.

Im Rahmen der Einführung und Nutzung von digitalen Geräten und Medien in den Schulen ist auch in diesem Bereich ein deutlich erhöhter Bedarf an Schulungen geboten. Die Anschaffung und Implementierung dieser Hard- und Software ist originäre Aufgabe der Stadt Nürnberg als Sachaufwandsträger.

Um eine fachgerechte und adäquate Nutzung der Geräte und Softwareprogramme zu gewährleisten sind bei der Einführung Schulungen für Lehrkräfte und pädagogisches Personal an städtischen und staatlichen Schulen notwendig. Da diese in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Gerät/der Software stehen, ist es sinnvoll, diese direkt an die Beschaffung zu koppeln und gegebenenfalls zusammen auszuschreiben. Die Erfahrungen, zum Beispiel bei der Einführung der interaktiven Tafelsysteme, haben gezeigt, dass diese Fortbildungen die Akzeptanz der neuen Technologien bei Lehrkräften erhöht, kleine Fehler selbstständig behoben und Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch vermindert werden können.

Diese Schulungen können im Rahmen der Beschaffung von Hard- und Software ausgeschrieben und mit städtischen Haushaltsmitteln finanziert werden. Aufgrund der Rechtslage (Art. 2 BaySchFG) sind diese Schulungen keine originäre Aufgabe im Rahmen der Sachaufwandsträgerschaft und sind somit als eine freiwillige Leistung der Stadt Nürnberg gegenüber den staatlichen Schulen und ihren Lehrkräften zu werten.

Die Neubauten der letzten Jahre haben bereits die Ausbaustandards der IT erhalten. Dabei waren die Erfahrungen der Kopplung von Einkauf der Hard-/Software mit der technischen Einführungsschulung sehr positiv.

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt den Lehrkräften an staatlichen Schulen Einführungsschulungen für Hardware und Software anzubieten. Es handelt sich dabei um eine freiwillige Leistung der Stadt Nürnberg.